Beglaubigte Abschrift

Aktenzeichen:
1 K 1/23

Tübingen, 02.05.2025

Amtsgericht Tübingen

VOLLSTRECKUNGSGERICHT

Terminsbestimmung:

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Montag, 07.07.2025	**10:00 Uhr**	**320, Sitzungssaal**	**Amtsgericht Tübingen, Doblerstraße 14, 72074 Tübingen**

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Bühl

lfd. Nr.	Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m²	Blatt
12	Bühl	821	Landwirtschaftsfläche	Haldenäcker	547	5363 BV Nr. 14
13	Bühl	1316	Landwirtschaftsfläche	Beim wüsten Acker	337	5363 BV Nr. 15
14	Bühl	1377	Landwirtschaftsfläche	Hagwiesen	610	5363 BV Nr. 17
15	Bühl	1381	Landwirtschaftsfläche	Taläcker	448	5363 BV

DocuSigned by:
Anja Degner-Baxmann
588AB6F5E9BF476...

						Nr. 18
16	Bühl	1382	Landwirtschaftsfläche	Taläcker	440	5363 BV Nr. 19
17	Bühl	1380/1	Landwirtschaftsfläche	Taläcker	533	5363 BV Nr. 20
20	Bühl	1528	Landwirtschaftsfläche	Storchen	570	5363 BV Nr. 23
24	Bühl	1004	Landwirtschaftsfläche, Verkehrsfläche	Bruckwiesen	1.799	5363 BV Nr. 27
26	Bühl	814	Landwirtschaftsfläche	Bühlrain	506	5363 BV Nr 29

Lfd. Nr. 12
Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen)* **:**
(Wiesenfläche, nahezu eben, über Wiesenweg erreichbar)

Verkehrswert: 2.130,00 €

Lfd. Nr. 13
Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen)* **:**
(Wiese, über befestigten Flurweg (Bühlertalstraße) erreichbar, geringe Hanglage nach Westen)

Verkehrswert: 1.010,00 €

Lfd. Nr. 14
Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen)* **:**
(Wiese, über befestigten Flurweg (Marktsteig) erreichbar, nahezu eben)

Verkehrswert: 1.830,00 €

Lfd. Nr. 15
Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen)*:
(Wiese, über befestigten Flurweg (Marktsteig) erreichbar, nahezu eben)

Verkehrswert: 1.340,00 €

Lfd. Nr. 16
Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen)*:
(Wiese, über befestigten Flurweg (Marktsteig) erreichbar, nahezu eben)

Verkehrswert: 1.320,00 €

Lfd. Nr. 17
Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen)*:
(Wiese, über befestigten Flurweg (Marktsteig) erreichbar, nahezu eben)

Verkehrswert: 1.600,00 €

Lfd. Nr. 20
Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen)*:
(Wiese, über befestigten Flurweg (Bühlertalstraße) erreichbar, geringe Hanglage nach Südwest)

Verkehrswert: 1.710,00 €

Lfd. Nr. 24
Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen)*:
(Wiese, über benachbarte Wiese von befestigtem Flurweg (Bühlertalstraße) erreichbar, geringe Hanglage nach Westen)

Verkehrswert: 5.400,00 €

Lfd. Nr. 26
Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen)*:
(Wiesenfläche, nahezu eben, über Wiesenweg erreichbar)

Verkehrswert: 1.970,00 €

Angaben in () ohne Gewähr

Weitere Informationen unter www.zvg.com

Der Versteigerungsvermerk ist am 24.03.2023 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.
Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietsicherheit kann unter anderem durch rechtzeitige Überweisung geleistet werden:
Überweisung auf folgendes Bankkonto mit den Verwendungszweck-Angaben

Empfänger: **Landesoberkasse Baden-Württemberg**	Bank: **Baden-Württembergische Bank**
IBAN: **DE51 6005 0101 0008 1398 63**	BIC: **SOLADEST600**
Verwendungszweck: **2548577001102, Az. 1 K 1/23** **AG Tübingen**	

Dem Gericht muss im Termin eine Buchungsbestätigung der Landesoberkasse Baden-Württemberg vorliegen; das Risiko hierfür trägt der Einzahler.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Erben
Rechtspflegerin

Beglaubigt
Tübingen, 05.05.2025

BADEN-
WÜRTTEMBERG
AMTSGERICHT

Herter, JAng`e
Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle
Durch maschinelle Bearbeitung beglaubigt
- ohne Unterschrift gültig